



Übungsbuch
练习手册

3

初级

Passwort Deutsch
走遍德国



B1

外语教学与研究出版社



Übungsbuch
练习手册

3

初级

Passwort Deutsch
走遍德国

编著: Gaby Grüßhaber (德)
Oliver Hesselmann (德)
Angela Kilimann (德)
Harald Knaus (德)
Iris Körte-Klimach (德)
Renate Köhl-Kuhn (德)



B1

外语教学与研究出版社
北京

京权图字: 01 - 2009 - 3968

This edition is licensed for distribution and sale in the Chinese Mainland. The export to other Chinese-speaking countries is not allowed.

© by Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart, Federal Republic of Germany, 2005.

All rights reserved.

© for this edition: Foreign Language Teaching and Research Press, Beijing, 2009.

图书在版编目(CIP)数据

走遍德国. 练习手册: 初级. 第3册 / (德) 格吕斯哈贝尔等编著. — 北京: 外语教学与研究出版社, 2009.9

ISBN 978 - 7 - 5600 - 9067 - 2

I. 走… II. 格… III. 德语—习题 IV. H33

中国版本图书馆 CIP 数据核字 (2009) 第 180049 号

universal tool · unique value · useful source · unanimous choice



悠游外语网

www.2u4u.com.cn

外研社全新推出读者增值服务网站, 独家打造双语互动资源

欢迎你:

- ☐ 随时检测个人的外语水平和专项能力
- ☐ 在线阅读外语读物、学习外语网络课程
- ☐ 在线观看双语视频、名家课堂、外语系列讲座
- ☐ 下载外语经典图书、有声读物、学习软件、翻译软件
- ☐ 参与社区互动小组, 参加线上各种比赛和联谊活动
- ☐ 咨询在线专家, 解决外语学习中的疑难问题

此外, 你还可以通过积累购书积分, 兑换图书、电子书、培训课程和其他增值服务 ……

你有你“优”, 你的优势就是你的拥有。即刻登录, 抢先体验!

出版人: 于春迟

项目策划: 崔 岚

责任编辑: 王 潇

封面设计: 孙莉明

出版发行: 外语教学与研究出版社

社 址: 北京市西三环北路 19 号 (100089)

网 址: <http://www.fltrp.com>

印 刷: 北京市鑫霸印务有限公司

开 本: 889×1194 1/16

印 张: 10.5

版 次: 2009 年 11 月第 1 版 2009 年 11 月第 1 次印刷

书 号: ISBN 978 - 7 - 5600 - 9067 - 2

定 价: 24.90 元

* * *

如有印刷、装订质量问题出版社负责调换

制售盗版必究 举报查实奖励

版权保护办公室举报电话: (010)88817519

物料号: 190670001

出版前言

《走遍德国》(初级)是专为德语非母语(Deutsch als Fremdsprache)的学习者编写的一套德语强化教材,在中国使用多年,深受教师和学习者好评。为方便使用者,并适用于“欧洲共同语言标准”,柯莱特教育出版社将原五卷本改为三卷本。每一级别都包括学生用书、练习手册和教师手册各三册。

本套教材内容丰富多彩,体系完整,采用全新的教学理念,全面培养学习者的听、说、读、写能力。其最显著的特点是:简单易学,将德国国情知识融于语言教学。通过对本教材的学习,学习者不仅可以消除“学习德语”的畏惧感,轻松习得德语,还可以在掌握德语语言知识的同时,了解最新的德国国情,包括德国各联邦州的名胜古迹、风土人情,名副其实地“走遍德国”。

每册学生用书(配MP3)均配有相应的练习手册和教师手册。练习手册的编排和学生用书相对应,帮助学习者复习和巩固每课的新的知识点。练习形式多样,全面检验学习者的学习效果;教师手册除了向教师们详细地介绍如何安排教学活动外,还包括学生用书中所有听力部分的材料以及所有练习的答案。教师手册的最后一部分是为一课主课文准备的测试材料及相应的答案,它为教师及时总结教学情况、测试学生所学知识提供了必要的检测手段,从而更好引导、帮助学生“拾遗补缺”,为学习下一课打下基础。同时,本套教材还配有网络支持,为教师和学习者提供了丰富的补充材料。网址为:www.password-deutsch.de。

本套教材的编排也是匠心独具,完全以方便学习者出发点,每个主要知识点的讲解和练习都被安排在一个对开的双页上,学习者无需频繁翻页,相关部分均可同时被“一览无余”。其中学生用书更是全彩印刷,学习者在透过语言知识了解德国的名胜古迹、风土人情时会有“身临其境”的感觉,从而更进一步地激发学习兴趣、加深对所学知识的掌握。

我社决定引进这套三卷本教材,并特别为中国的德语学习者作了适当的汉语注释,希望我国广大的德语学习者能够和德国乃至世界上的德语学习者一起同步使用这套优秀的德语强化教材。

综合语种出版分社·德语工作室

2009年8月

Hinweise für die Benutzer

Zu jeder Kursbuchlektion finden Sie hier im Übungsbuch eine Lektion mit passenden Übungen.

Am besten benutzen Sie Kurs- und Übungsbuch parallel:

Nach jedem Abschnitt im Kursbuch können Sie den neuen Stoff in Übungsbuch üben.

Ein Verweis zeigt Ihnen, zu welchem Abschnitt im Kursbuch die Übungen gehören:

Seite 118/119	Aufgabe 3-5
---------------	-------------

Das bedeutet: Wenn Sie im Kursbuch auf Seite 118/119 die Aufgaben 3 bis 5 gelöst haben, können Sie alle Übungen im Übungsbuch bis zum nächsten Verweis machen.

Übrigens können alle Übungen allein bzw. auch zu Hause gemacht werden:

Ein Beispiel zeigt, wie jede Übung funktioniert.

Mit dem Lösungsschlüssel im Anhang vom Lehrerhandbuch kann man Antworten kontrollieren.

Inhaltsverzeichnis

Lektion 21.....	4
Lektion 22.....	20
Lektion 23.....	36
Lektion 24.....	52
Lektion 25.....	68
Lektion 26.....	84
Lektion 27.....	100
Lektion 28.....	116
Lektion 29.....	132
Lektion 30.....	148

Lektion 21

Münchner Ansichten

Seite 6/7

Aufgabe 1-2

1 Sie möchten ausgehen. Welche Anzeigen passen zu den Situationen 1-5?

1. Heute ist ein wunderschöner Sommerabend. Sie möchten mit der ganzen Familie in den Biergarten gehen. Sie haben nicht viel Geld und ... Sie hassen bayrische Blasmusik! E
2. Leider regnet es heute. Sie möchten in stilvoller Atmosphäre essen gehen, am liebsten bayrische Küche. Geld spielt dabei keine Rolle. _____
3. Ein warmer Frühlingsabend. Das richtige Biergartenwetter! Sie sind zu Besuch in der Stadt und möchten die Münchner kennen lernen. _____
4. Nächste Woche haben Sie Geburtstag und möchten mit Ihrem Partner alleine essen gehen, am besten in ruhiger, gemütlicher Atmosphäre. Sie lieben die Münchner Küche. _____
5. Ein typischer Winterabend, grau und kalt. Sie möchten heute Abend bayrische Spezialitäten probieren. Das Gasthaus muss nicht sehr gemütlich sein, Hauptsache es ist echt bayrisch und billig. Sie haben in letzter Zeit schon so viel Geld ausgegeben. _____

A

Hundskugel, Hotterstr. 18,

Tel. 264272, tägl. 10.30-24 Uhr

In Münchens ältester Gaststätte haben nur etwa 60 Gäste Platz. Eine Reservierung ist deshalb unbedingt notwendig! In angenehmer Atmosphäre werden typische Münchner Spezialitäten angeboten. Das Essen ist hervorragend, aber nicht billig!

B

Straubinger Hof, Blumenstr. 5,

Tel. 2608444, tägl. außer So. 9-23 Uhr

Bitte etwas Geduld mitbringen, es dauert manchmal etwas länger, bis man bedient wird. Ein sehr beliebtes und nicht teures Gasthaus, in dem viele Münchner verkehren. Die exzellente Küche entschädigt für den Lärm und das lange Warten.

C

Augustiner Großgaststätten,

Neuhauser Str. 27, Tel. 23 183257, tägl. 10-24 Uhr

In der herrlichen renovierten Jugendstilhalle gibt es köstliche bayrische Spezialitäten. Die Atmosphäre rechtfertigt die hohen Preise.

D

Am Platzl 9, Tel. 22 1676, tägl. 9-24 Uhr

In der wohl berühmtesten Gaststätte Münchens findet man unter den vielen Touristen leider kaum Einheimische. Internationale Atmosphäre, schlechte Luft, hohe Preise. Trotzdem sollte man diesen legendären Ort einmal gesehen haben.

E

Augustiner Keller, Arnulfstr. 52, Tel. 594393,

bei gutem Wetter 10-23 Uhr

Münchens einziger Biergarten, in dem keine Musik gespielt werden darf. Man kann das Essen selbst mitbringen. Wer nichts dabei hat, kann den Hunger mit bayrischen Spezialitäten vom Grill stillen. Kinderfreundlich und günstig.

F

Chinesischer Turm, bei gutem Wetter 10-23 Uhr

Riesiger Biergarten mit über 7000 Plätzen, mitten im Englischen Garten. Faszinierend das bunt gemischte Publikum. Hier treffen sich Jung und Alt, Manager sitzen neben Punks und typischen bayrischen Lederhosen-trägern und genießen ihr Bier. Lohnt sich immer!

2 aus, zu oder vor? Ergänzen Sie die richtige Präposition.

1. Augsburg gehört zu Bayern.
2. Alois Huber stammt aus Augsburg.
3. Er fürchtet sich vor Hunden.
4. Im Vergleich mit anderen Großstädten ist München relativ sicher.
5. Das passt überhaupt nicht zu ihm.



3 Modalpartikeln. Bitte kombinieren Sie.

- | | | | |
|--|--------------------------------------|---|----------|
| ① München ist <u>eigentlich</u> ein Millionendorf. | A Sie sind überrascht. | 1 | B |
| ② Die Bayern sind <u>halt</u> schon irgendwie anders. | B Im Grunde ist das so. | 2 | |
| ③ Ich weiß, München ist <u>ja</u> oft im Fernsehen zu sehen. | C Das kann man nicht ändern. | 3 | |
| ④ Auf dem Oktoberfest ist es <u>aber</u> laut! | D Das ist (mir auch) bekannt. | 4 | |

4 Modalpartikeln. Formulieren Sie Ihre Sätze mit mehr Gefühl.

a) ja. Das ist Ihnen auch bekannt.

- Sie fährt morgen nach Italien. (Italienisch lernen wollen)
Ich weiß, sie will ja Italienisch lernen.
- Er repariert den Fernseher immer selbst. (Hobby sein)
- Er besucht alle Spiele des FC Bayern. (Bayern-Fan sein)
- Sie fährt jetzt mit dem Fahrrad. (Auto verkauft haben)
- Er kennt sich gut mit Computern aus. (bei einer Computerfirma arbeiten)

b) aber, halt. Sie sind überrascht, für Ihren Münchner Freund ist das normal.

- | | |
|---|---|
| 1. ► München ist teuer. | ► <u>München ist aber teuer.</u> |
| ◁ München ist eine Weltstadt. | ◁ <u>München ist halt eine Weltstadt.</u> |
| 2. ► In der Stadt ist viel Verkehr. | ► _____ |
| ◁ München hat mehr als 1 Million Einwohner. | ◁ _____ |
| 3. ► In München ist die Luft schlecht. | ► _____ |
| ◁ Hier gibt es viel Industrie. | ◁ _____ |
| 4. ► Die Biergärten sind voll. | ► _____ |
| ◁ Die Münchner treffen sich gern im Biergarten. | ◁ _____ |

Zurück aus Berlin

Seite 8/9

Aufgabe 1–5

1 Vorteile von München. Ein Begriff passt nicht.

- groß: das Kulturangebot – die Wohnung – ~~die Lage~~ – der Biergarten
- hoch: die Miete – der Preis – das Kulturangebot – die Lebensqualität
- attraktiv: die Lage – der Apfelsaft – die Einkaufsmöglichkeiten (Pl.) – das Umland
- toll: das Angebot an Konzerten – die Arbeitslosigkeit – die Aussicht – die Wohnung
- gut: die Sportmöglichkeiten (Pl.) – das Wetter – das Einkommen – die Miete

2 So finden die Leute München. Wer sagt was?

Herbert Huber: „Ich bin sehr gerne in der Natur. Da ist es schon toll, wenn man am Wochenende schnell mal in die Berge fahren kann.“

Evi Jordan: „Wenn ich im Sommer draußen sitze und ein kühles frisches Radler trinke, dann geht's mir in München richtig gut.“

Ralf Kontarsky: „Ich komme aus Berlin. Da ist es normalerweise viel kälter und der Winter dauert länger. Das Klima ist schon ein großer Vorteil von München.“

Margarita Dörr: „Es gibt hier so viele Theater und Museen. Das ist wirklich wunderbar!“

Frau Weber: „Man findet kaum eine Wohnung, die man sich leisten kann. Alle sind so teuer!“

1. Ralf Kontarsky ist sehr zufrieden in München, vor allem mit dem guten Wetter.
2. _____ stören die hohen Mieten.
3. _____ gefällt besonders das große Kulturangebot.
4. _____ liebt die tollen Biergärten.
5. _____ würde München ohne das attraktive Umland nicht gefallen.

3 Wiederholen Sie die Adjektivdeklinaton.

a) Ergänzen Sie die Endungen.

Liebe Katja,

ich sitze gerade im Englisch en Garten in der Sonne und erhole mich. Die drei Tage in München waren ganz schön anstrengend! Gestern haben wir uns stundenlang die blöd _____ Gemälde in der Alt _____ Pinakothek angeschaut. Danach sind wir noch ins Deutsch _____ Museum gegangen. Das war zwar viel interessanter. Aber den ganz _____ Tag im Museum, das muss wirklich nicht sein! Das waren die langweiligst _____ Stunden meines Lebens.

Da hat mir das gemütlicher _____ Abendprogramm schon viel besser gefallen. Vorgestern waren wir in einem typisch _____ Biergarten und gestern in der groß _____ Halle der berühmtest _____ Sehenswürdigkeit von München, im Hofbräuhaus. Das war das schönst _____ Erlebnis! Alle haben bayrisch _____ Lieder gesungen und viel Bier getrunken. Eine toll _____ Atmosphäre! Und jeder hat ein klein _____ Geschenk bekommen, eine winzig _____ Lederhose als Schlüsselanhänger. Die nett _____ Gasthäuser und die gut _____ Bratwürste haben mir eigentlich am besten gefallen, viel besser als die Museen.

Ich muss jetzt leider Schluss machen, die Reiseführerin ruft.

Bis bald, dein Heinz

b) Markieren Sie in a) alle Adjektive im Komparativ und Superlativ. Notieren Sie sie dann in der richtigen Spalte.

Superlativ / Komparativ vor dem Nomen	Superlativ / Komparativ ohne Nomen
	<u>interessanter</u> ,



4 Großstadt – Kleinstadt. Vergleichen Sie München mit Rosenheim.

a) Der Komparativ ohne Nomen.

1. Das Kulturangebot ist in München sehr groß. In Rosenheim ist es kleiner.
2. Die Restaurants in Rosenheim sind relativ billig. In München sind sie _____.
3. Die Mieten sind in München sehr hoch. In Rosenheim sind sie _____.
4. In München ist das Nachtleben sehr spannend. In Rosenheim ist es _____.
5. Der Arbeitsmarkt ist in Rosenheim ziemlich klein. In München ist er _____.
6. Die Einkaufsmöglichkeiten sind in Rosenheim nicht so gut. In München sind sie _____.

b) Adjektiv und Komparativ vor dem Nomen.

1. In München hat man ein groß es Kulturangebot. In Rosenheim hat man ein kleineres Kulturangebot als in München.
2. In Rosenheim findet man billig _____ Restaurants. In München findet man _____ Restaurants als in Rosenheim.
3. In München bezahlt man hoch _____ Mieten. In Rosenheim bezahlt man _____ Mieten als in München.
4. München hat ein spannend _____ Nachtleben. Rosenheim hat ein _____ Nachtleben als München.
5. Rosenheim hat einen klein _____ Arbeitsmarkt. München hat einen _____ Arbeitsmarkt als Rosenheim.
6. In Rosenheim hat man nicht so gut _____ Einkaufsmöglichkeiten. In München hat man _____ Einkaufsmöglichkeiten als in Rosenheim.



5 Er und Sie. Ergänzen Sie das Adjektiv im Komparativ.

1. **Sie** (lang / kurz) Welches Kleid gefällt dir besser? Das längere oder das kürzere ?
Er Mir gefällt das kürzere besser.
2. **Sie** (klein / groß) Welchen Hut soll ich nehmen? Den _____ oder den _____ ?
Er Nimm den _____.
3. **Sie** (teuer / billig) Welche Jacke soll ich kaufen? Die _____ oder die _____ ?
Er Kauf lieber die _____.
4. **Sie** (sportlich / elegant) Welche Schuhe sind besser? Die _____ oder die _____ ?
Er Die _____.
5. **Sie** (dick / dünn) Mit welcher Hose gefalle ich dir besser? Mit der _____ oder der _____ ?
Er Mit der _____.

6 Die beste Übung. Superlativ.

1. Übung, gut: Diese Übung ist am besten. Das ist die beste Übung.
2. Stadt, alt: _____
3. Land, klein: _____
4. Buch, spannend: _____
5. Mieten, hoch: _____
6. Computer, schnell: _____

7 Nicht „die Nummer eins“, aber fast.

groß

trocken

berühmt

hoch

reich

- Welches ist die größte Stadt der Welt?
Ich weiß nicht genau, aber São Paulo ist eine der größten Städte der Welt.
- In welcher Stadt befindet sich das _____ Museum der Welt?
Ich weiß nicht, aber Madrid hat eines der _____ Museen der Welt, den Prado.
- Weißt du, wie das _____ Land der Welt heißt?
Ich weiß nicht genau, aber die Schweiz ist eins der _____ Länder der Welt.
- Wo ist die _____ Region der Welt?
Ich weiß nicht genau, aber die Sahara ist eine der _____ Regionen der Welt.
- Welches ist der _____ Berg der Welt?
Ich weiß nicht genau, aber der K2 ist einer der _____ Berge der Welt.

8 Meine Lieblingsstadt

a) Barbara Dittmann schwärmt von Freiburg. Welches Wort passt in die Lücke?

Meine Lieblingsstadt ist Freiburg. Warum? Freiburg ist (1) _____ als Stuttgart oder München und das Leben ist (2) _____. Natürlich hat München ein (3) _____ Kulturangebot, aber man muss dort auch (4) _____ Mieten bezahlen. Außerdem sind die Leute in Freiburg (5) _____. Sie haben mehr Zeit.

Freiburg hat normalerweise das (6) _____ Wetter in Deutschland. Es ist fast immer ein paar Grad (7) _____ als zum Beispiel in Köln. Freiburg hat auch ein (8) _____ Umland als andere Städte. In 10 Minuten ist man in einer der (9) _____ Regionen Deutschlands, im Schwarzwald. Freiburg ist wirklich die (10) _____ Stadt, die ich kenne!

- | | | |
|---------------------|-------------------|--------------------|
| 1. a) kleinere | b) <u>kleiner</u> | c) am kleinsten |
| 2. a) ruhiger | b) ruhigere | c) ruhigste |
| 3. a) attraktiveres | b) attraktivstes | c) attraktiver |
| 4. a) höchster | b) am höchsten | c) höhere |
| 5. a) freundlichste | b) freundliche | c) freundlicher |
| 6. a) beste | b) am besten | c) bessere |
| 7. a) am wärmsten | b) wärmere | c) wärmer |
| 8. a) größtes | b) größer | c) größeres |
| 9. a) beliebtesten | b) beliebter | c) am beliebtesten |
| 10. a) schöner | b) schönste | c) schönere |

b) Schreiben Sie jetzt selbst einen Text über Ihre Lieblingsstadt.

Schreiben Sie etwas über folgende Punkte:
das Wetter – die Leute – das Freizeitangebot – die Mieten

Meine Lieblingsstadt ist _____



Das Oktoberfest

Seite 10

Aufgabe 1

1 Oktoberfeste in aller Welt. Welche Überschrift passt zu welchem Abschnitt? Zwei Überschriften passen nicht.

A Das Oktoberfest ist schon lange nicht mehr nur ein Münchner Fest. Überall auf der Welt wird es kopiert. Mehr als 3000 Oktoberfeste finden jedes Jahr weltweit statt. Und viele sind alles andere als klein. Auf dem „Zinzinnati Oktoberfest“ in Cincinnati (Ohio) werden jährlich rund 500000 Gäste erwartet.

B Die meisten Oktoberfeste werden in den USA gefeiert; viele kleine Städte veranstalten jedes Jahr ihr „Oktoberfest“. Dabei wird gerne mit „typisch deutscher Kultur“ geworben. „Old-world-Gemütlichkeit“, „Umtata, Heidi Singers und Bavarian Lederhosens“ sowie „Original Bavarian Blasmusik“ sollen Gäste anlocken. Mit deutscher Kultur hat das alles aber eher wenig zu tun.

C Das größte und vielleicht bekannteste Oktoberfest außerhalb Deutschlands wird jedoch nicht in den USA, sondern in der brasilianischen Kleinstadt Blumenau gefeiert. Über 600000 Gäste kommen jedes Jahr auf das zweitgrößte Bierfest der Welt. Original bayrisch ist das Fest aber nicht. Zwar gibt es typisch deutsche Spezialitäten in Erinnerung an die Emigranten, die vor Generationen aus Deutschland kamen, um Kolonien im Süden Brasiliens zu gründen. Es wird aber nicht nur bayrische Musik gespielt, man hört auch zunehmend Samba-Rhythmen. Das Oktoberfest mit der brasilianischen Atmosphäre ist ein Geheimtipp für Freunde der Bierfest-Tradition.

D Die Organisatoren des Münchner Oktoberfestes haben keine Angst davor, dass die ausländischen Gäste in Zukunft das berühmte Fest zu Hause feiern. Im Gegenteil: Wem die Kopie gefällt, der möchte eines Tages das Original, das „echte“ Oktoberfest, kennen lernen. Eine bessere Werbung für das Münchner Fest kann man sich nicht vorstellen.

1. Die Kopie – gute Werbung für das echte Oktoberfest D
2. Typisch deutsche Kultur in Brasilien _____
3. Das Oktoberfest – eine Erfolgsgeschichte _____
4. Deutsche Gemütlichkeit in den USA _____
5. Oktoberfest auf Brasilianisch _____
6. Amerika – Land der Oktoberfeste _____



Seite 11

Aufgabe 2–5

1 Welche Funktion hat werden? Hilfsverb/Passiv Präsens oder Vollverb?

Hilfsverb/Passiv Vollverb

1. Der Chef hat morgen Geburtstag. Er wird 70.
2. Wird er von zu Hause abgeholt?
3. Nein, er wird von seiner Tochter gefahren.
4. Das Essen wird kalt!
5. Die Getränke werden um 18 Uhr gebracht.
6. Wenn das so weitergeht, werde ich verrückt!

☐	☒
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐

2 Aktiv und Passiv

a) Im Schottenhamelzelt gibt es viel zu tun. Was passiert da gerade?

1. Ein Fass wird gegrillt angestochen.
2. Der Boden wird verkauft. _____
3. Die Gläser werden gekehrt. _____
4. Hähnchen werden angestochen. _____
5. Die Gäste werden gespült. _____
6. Würstl werden bedient. _____

b) Sven Hoff ist müde. Er hat den ganzen Tag im Löwenbräuzelt gearbeitet.

1. Er hat ein Fass angestochen.
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____



3 Passiv Präsens. Setzen Sie werden in der richtigen Form ein.

- | | |
|--|---|
| 1. Ich <u>werde</u> von Apostolos begrüßt. | 4. Wir _____ morgen um 8 Uhr abgeholt. |
| 2. _____ du oft von deinen Freunden besucht? | 5. _____ ihr immer zur Schule gebracht? |
| 3. Sie _____ von ihrer Mutter gerufen. | 6. _____ Sie oft nach dem Weg gefragt? |

4 Warum sind diese Sätze im Passiv? Lesen Sie und ordnen Sie zu.

- A Der Akteur ist uninteressant oder unbekannt. Wichtig ist die Aktion.
 B Das Passiv klingt formeller und unpersönlicher als das Aktiv.

1. Auf dem Oktoberfest wird viel gestohlen. A
2. Nach dem Fest werden die Zelte abgebaut. _____
3. Es wird gebeten, nicht auf den Tischen zu tanzen. _____
4. Die Verletzten werden ins Krankenhaus gebracht. _____
5. Viele Dinge werden in den Zelten vergessen. _____
6. Das Oktoberfest wird von Touristen aus aller Welt besucht. _____

5 In Russland trinkt man Tee.

1. In Russland trinkt man Tee.
2. In der Schweiz isst man viel Käse.
3. In China kocht man oft Reis.
4. In England macht man oft Sandwiches.
5. In Polen spricht man Polnisch.

In Russland wird Tee getrunken.



6 Diese Sätze klingen im Aktiv nicht gut. Formulieren Sie sie im Passiv!

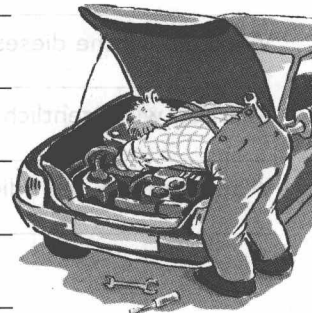
- Ein Automechaniker repariert gerade mein Auto.
Mein Auto wird gerade repariert.
- Viele Arbeiter bauen in München ein neues Stadion.

- Alle Leute machen Pommes frites aus Kartoffeln.

- Ein Arzt operiert morgen meinen Vater.

- Meine Firma bezahlt mich ab nächstem Monat besser.

- In Deutschland rauchen die Menschen immer weniger.



7 Maria arbeitet auf dem Oktoberfest. Wer kümmert sich um ihre Kinder?

- Kinder wecken / Gerd
- Das Frühstück machen / Gerd
- Kinder in die Schule bringen / Onkel Ludwig
- Kinder von der Schule abholen / Marias Vater
- Das Mittagessen für die Kinder machen / eine Nachbarin
- Die Wohnung putzen / Marias Mutter
- Die Kinder ins Bett bringen / Gerd

Die Kinder werden von Gerd geweckt.

Die Polizei berichtet

Seite 12/13

Aufgabe 1-2

1 Was passt zusammen?

- in ein Haus
- ein Fenster
- 4000 €
- die Polizei
- die Eltern
- den Dieb
- einen Gast mit einem Bierglas
- jemanden lebensgefährlich

- stehlen
- verhaften
- einbrechen
- niederschlagen
- verletzen
- verständigen
- einschlagen
- rufen

1	C
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	

2 Passiv. Wie heißt das Präteritum?

- ich werde verletzt ich wurde verletzt
- du wirst gerufen _____
- sie wird gestohlen _____

- wir werden verständig _____
- ihr werdet beleidigt _____
- sie werden verhaftet _____

3 Schon vergessen?

1. Wann wird denn der neue Supermarkt eröffnet? (vor einem Monat)
Der neue Supermarkt wurde doch schon vor einem Monat eröffnet.
2. Wann wirst du eigentlich am Knie operiert? (letztes Jahr)

3. Wird die Kirche dieses Jahr endlich renoviert? (vor fünf Jahren)

4. Werden wir eigentlich auch darüber informiert? (im September)

5. Wann werden denn die Verträge abgeschlossen? (im Mai)

4 München und Umgebung. Bitte schreiben Sie Sätze.

1. wurde / Diese / von / schöne bayrische / gemalt / Kandinsky / Landschaft / .
Diese schöne bayrische Landschaft wurde von Kandinsky gemalt.
2. erbaut / von / Schloss Neuschwanstein / Ludwig II. / wurde / .

3. Der / den Münchnern / auch „Stachus“ / wird / von / genannt / Karlsplatz / .

4. gesprochen / wird / München / Bayrisch / In / .

5. ein / wurde / Am Viktualienmarkt / Denkmal / für / aufgestellt / Karl Valentin / .

5 Was wurde von wem gemacht? Bitte schreiben Sie Sätze.

Was?

1. ihn über das Ergebnis informieren
2. die Eltern verständigen
3. den Räuber verhaften
4. das Fenster einschlagen

Von wem?

- der Arzt
- der Lehrer
- die Polizei
- der Dieb

1. Er wurde vom Arzt über das Ergebnis informiert.
2. _____
3. _____
4. _____

6 Nominativ oder Dativ? Markieren Sie die richtige Lösung.

- | | |
|--|--|
| 1. Er erzählte mir eine lange Geschichte.
☒ Mir ☐ Ich wurde eine Geschichte erzählt. | 4. Sie geben ihnen keinen Kredit.
☐ Ihnen ☐ Sie wird kein Kredit gegeben. |
| 2. Sein Vater schenkte ihm ein neues Auto.
☐ Ihm ☐ Er wurde ein neues Auto geschenkt. | 5. Er hat sie gestern angerufen.
☐ Ihnen ☐ Sie wurde gestern angerufen. |
| 3. Sie fragte uns nicht.
☐ Uns ☐ Wir wurden nicht gefragt. | 6. Ein Dieb hat ihnen Geld gestohlen.
☐ Ihnen ☐ Sie wurde Geld gestohlen. |

7 Im Münchner Gefängnis. Welcher Zeitungsbericht passt zu welcher Person?



Artikel E



Artikel _____



Artikel _____



Artikel _____



Artikel _____

A

Augsburg. In der Nacht zum Sonntag wurden in der Südstadt schon wieder mehrere Autos gestohlen. Wie auch in der Woche zuvor handelte es sich dabei um vier fast neue Luxuslimousinen der Firma BMW. Laut Polizei gingen die Täter dabei sehr professionell zu Werke. Von ihnen und den gestohlenen Autos fehlt bisher jede Spur. Sachdienliche Hinweise bitte an die Augsburger Polizei.

B

München. Gestern Abend gegen 22.30 Uhr wurde im Biergarten am chinesischen Turm ein Rentner brutal niedergeschlagen. Das Opfer hatte beobachtet, wie mehrere offensichtlich betrunkene junge Leute Biertische umwarfen und andere Gäste beleidigten. Als der 70-Jährige protestierte, wurde er von vier Betrunkenen angegriffen und mit Biergläsern schwer verletzt. Zum Glück wurden die Täter von anderen Gästen schnell überwältigt.

C

Ismaning. Wie die Polizei mitteilte, gibt es jetzt im Fall „Hotel Gerster“ neue Spuren. Die Fingerabdrücke am Tresor des Hotels stimmen mit den Fingerabdrücken aus einem früheren Fall überein. Damals wurde in das Sportzentrum eingebrochen und ein größerer Betrag gestohlen. Offenbar handelt es sich bei beiden Fällen um den gleichen Täter. Ob der bald verhaftet wird, dazu machte die Polizei allerdings keine Angaben.

D

Rosenheim. Gestern Nachmittag wurde am Ufer der Mangfall die Leiche eines etwa 30-Jährigen Mannes gefunden. Offensichtlich fiel der junge Mann einem Gewaltverbrechen zum Opfer. Die Mordkommission der Rosenheimer Polizei hat die Ermittlungen schon begonnen. Der Tote konnte allerdings noch nicht identifiziert werden. Hinweise zur Tat nimmt jede Polizeidienststelle entgegen.

E

München. Die Ermittlungen im Fall „Isarbande“ sind abgeschlossen. Gestern wurde der letzte der drei Gesuchten verhaftet. Die mutmaßlichen Täter hatten Spaziergänger in den Isarauen überfallen und ausgeraubt. Dabei wurde nicht nur Geld und Schmuck im Wert von etwa 20000 € erbeutet. Mehrere Passanten wurden bei den Raubüberfällen verletzt, einer sogar schwer. Der Prozess gegen die Täter wird voraussichtlich in der kommenden Woche eröffnet.

1 Welche Sätze haben die gleiche Bedeutung?

- Die Zahl der Körperverletzungen hat zugenommen.
Die Zahl der Körperverletzungen ist gestiegen.
- Die Zahl der Autodiebstähle ist gesunken.
Es wurden weniger Autos gestohlen.
- Die Polizei hat mehr Verbrecher verhaftet.
Die Zahl der Verhaftungen hat abgenommen.
- Die Zahl der Einbrüche ist gestiegen.
Die Zahl der Einbrüche hat zugenommen.
- Genauso viele Menschen wurden verletzt.
Die Zahl der Körperverletzungen ist gestiegen.
- Die Zahl der Morde ist gleich geblieben.
Es wurden weniger Menschen getötet.

gleich

nicht gleich



2 Statistik mit und ohne Passiv. Ergänzen Sie.

- Die Zahl der Körperverletzungen ist gestiegen.
= Es wurden mehr Menschen verletzt.
- Die Zahl der Diebstähle hat abgenommen.
= Es wurde _____.
- Die Zahl der Einbrüche ist etwa gleich geblieben.
= Es wurde _____ wie letztes Jahr.
- Die Zahl der Verhaftungen hat zugenommen.
= Es wurden _____ Personen _____.
- Die Zahl der Morde ist gesunken.
= Es wurden _____ Personen _____.

verhaften

stehlen

töten

~~verletzen~~

einbrechen

3 Bevölkerungsentwicklung. Schreiben Sie Sätze.

Einwohnerzahl Arbeitslosigkeit Zahl der Kinder
Anteil der Ausländer an der Gesamtbevölkerung
die Zahl der Auswanderer
Anteil der über 60-Jährigen

sinken zunehmen
abnehmen
gleich bleiben
steigen

Die Einwohnerzahl ist gleich geblieben.